

querbeet extrablatt

RÜCKSCHNITT VON BEERENOBST

JOHANNISBEERE/RIBISEL

ROTE & WEISSE JOHANNISBEERE

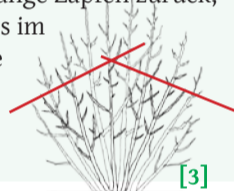
WIE?

Diese Sorten tragen die meisten Früchte an den Seitentrieben der zwei- bis dreijährigen Hauptäste. [1] Entfernen Sie die zwei bis drei ältesten Haupttriebe vollständig in Bodennähe. Triebe, die zu dicht bzw. nach innen wachsen, gehören ausgelichtet, damit sie genügend Licht und Luft haben. Von den neuen Ruten lassen Sie drei bis vier kräftige Triebe als Ersatz für die Haupttriebe stehen. Durch diese Maßnahmen stellen Sie sicher, dass Ihr Johannisbeerstrauch maximal acht bis zwölf Haupttriebe besitzt, die [2] nicht älter als vier Jahre sind.



[2] Danach nimmt man sich die Seitentriebe vor. Entfernen Sie alle, die sich bis zu einer Höhe von ca. 30 – 40 cm vom Boden weg befinden. Die verbliebenen Leittriebe werden um ein Drittel bis zur Hälfte eingekürzt. Dabei sollte die überragende Stellung des Leitastes in der Strauchmitte betont werden und die von dort aus übrigen Leitäste dachförmig

[3] untergeordnet werden. Alle Seitentriebe, die bereits Früchte getragen haben, schneidet man ebenfalls gleich nach der Ernte auf rund einen Zentimeter lange Zapfen zurück, hier wachsen spätestens im übernächsten Jahr neue Früchte. Alle neu entstandenen Seitentriebe bleiben ungeschnitten.



WANN?

Alle Johannisbeeren werden nach der Ernte geschnitten.

TIPPS

- Generell sollen die Johannisbeeren 5 – 10 cm tiefer gepflanzt werden als sie bislang im Boden gestanden haben! Zum einen sichert man dadurch die Frostfestigkeit und zum anderen fördert man dadurch die Bildung neuer Bodentriebe. (Stammformen ausgenommen!)
- Lassen Sie im Zweifelsfall lieber weniger Fruchttriebe stehen.

SCHWARZE JOHANNISBEERE

WIE?

Die besten Früchte der schwarzen Johannisbeere wachsen auf den langen einjährigen Seitentrieben. Beim Schnitt entfernt man an der Basis und an den Hauptästen grundsätzlich alle schwachen Triebe. Die Hauptäste werden über dem zweiten oder dritten langen Seitentrieb abgeschnitten. Wie bei den Roten Johannisbeeren entfernt man die ältesten Haupttriebe ganz und lässt entsprechend viele neue Triebe aus der Strauchbasis stehen.



STACHELBEEREN

WIE?

Die Stachelbeere trägt die meisten Früchte auf den zwei- bis dreijährigen Trieben. Der Stock sollte wie bei den Johannisbeeren 8 bis max. 12 Haupttriebe besitzen. Alte und überschüssige junge Triebe wieder bodennah abschneiden. Die verbleibenden Haupttriebe auf ca. ein Viertel ihrer Länge einkürzen, ebenfalls die Seitentriebe in ihrer Länge einkürzen!

WANN?

Diese werden nach der Frucht geschnitten!



Sie können mit dem Auslichten der Triebe schon nach der Blüte beginnen!

HIMBEEREN

SOMMERHIMBEEREN & ZWEIMAL-TRAGENDE

WIE?

Die Sommerhimbeeren tragen nur am zweijährigen Holz Früchte. Gleich nach der Ernte werden die abgeernteten Ruten direkt über dem Boden abgeschnitten. Die neuen Triebe, an denen keine Früchte gewachsen sind, müssen stehenbleiben, dürfen aber beschnitten werden, falls sie zu lang sind.

TIPP

Um die Ruten nicht zu verwechseln, ziehen Sie die Himbeeren auf einem V-Gerüst. Binden Sie die einjährigen Ruten nur auf einer Seite fest. Im nächsten Jahr befestigen Sie die neuen Ruten auf der anderen Seite. So können Sie nach der Ernte die zweijährigen Ruten entfernen, ohne dass sie sich verschneiden!

WANN?

Sommerhimbeeren & Zweimal-Tragende werden nach der Frucht geschnitten!



HERBSTHIMBEEREN

WIE?

Nach der Ernte werden die Triebe komplett abgeschnitten. Generell sollten Himbeeren nie mehr als 15 Triebe haben. Schneiden Sie also die schwächsten Triebe heraus.

WANN?

Herbsthimbeeren werden nach der Frucht geschnitten!

BROMBEEREN

WIE?

WINTERSCHNITT

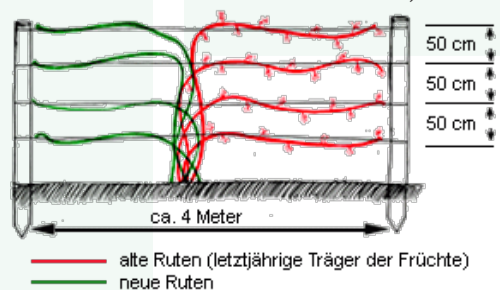
Die Brombeeren fruchten erst auf den zweijährigen Trieben! Die Ruten, die bereits im Vorjahr getragen haben, werden bodentief abgeschnitten. Von den Neuen lässt man 4 – 5 von den Stärkeren stehen und schneidet die Restlichen ebenfalls bodentief ab. Die Seitentriebe der Ruten werden auf 1 bis 2 Augen zurückgeschnitten. Sodass nur kurze Zapfen an den Haupttruten bleiben.

SOMMERSCHNITT

Während der Sommermonate sollten neu gebildete Ranken möglichst früh an dem dafür vorgesehenen Rankengerüst angebunden werden. Wenn sich mehr als 6 neue Sprossen bilden, schneiden Sie überzählige Schwächere weg.

WANN?

Brombeeren werden regelmäßig geschnitten. (Winter- und Sommerschnitt)



TIPP

Auf diesen jungen Trieben kann man bereits ab Ende Juni die Seitentriebe auf 4 bis 5 Augen (oder Blätter) zurückschneiden. Man kann sehr stark wachsende Sorten im Sommer auch in der Länge einkürzen. Somit erhält man kompaktere Pflanzen und wenn man die Triebe nicht waagrecht sondern senkrecht erziehen will, eine viel platzsparendere Brombeere.